

13. 20 Jahre Arbeitsschutzgesetz: Anspruch und Wirklichkeit einer ganzheitlichen Gefährdungsbeurteilung (AXEL HOFMANN)

8. VDSI-Forum NRW 2016 am 15. September 2016
in Wuppertal

Dipl.-Psych. Axel Hofmann

Verbandsingenieur beim Verband der Metall- und Elektroindustrie
Nordrhein-Westfalen (METALL NRW), Düsseldorf



Abb. 13.1 Dipl.-Psych. Axel Hofmann (METALL NRW, Düsseldorf) bei seinem Statement zu „20 Jahre Arbeitsschutzgesetz“ beim 8. VDSI-Forum NRW 2016.

VDSI-Forum NRW 2016
20 Jahre Arbeitsschutzgesetz:
Anspruch und Wirklichkeit einer
ganzheitlichen Gefährdungsbeurteilung

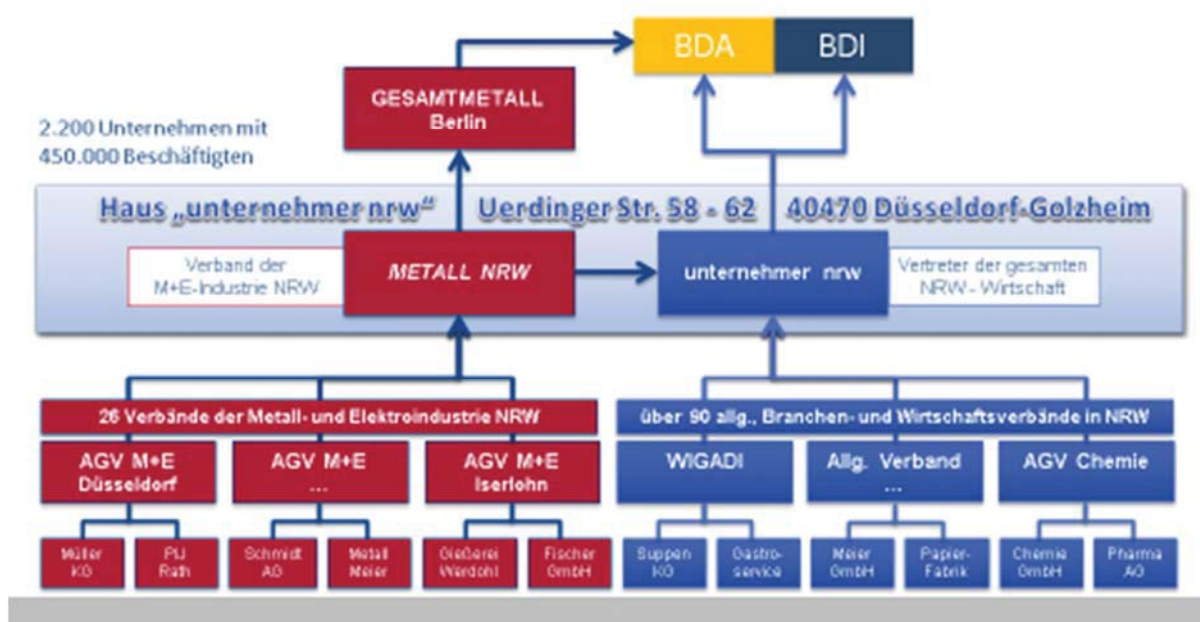


Axel Hofmann / METALL NRW
Diplom Psychologe / Verbandsingenieur

Wuppertal, 15. September 2016

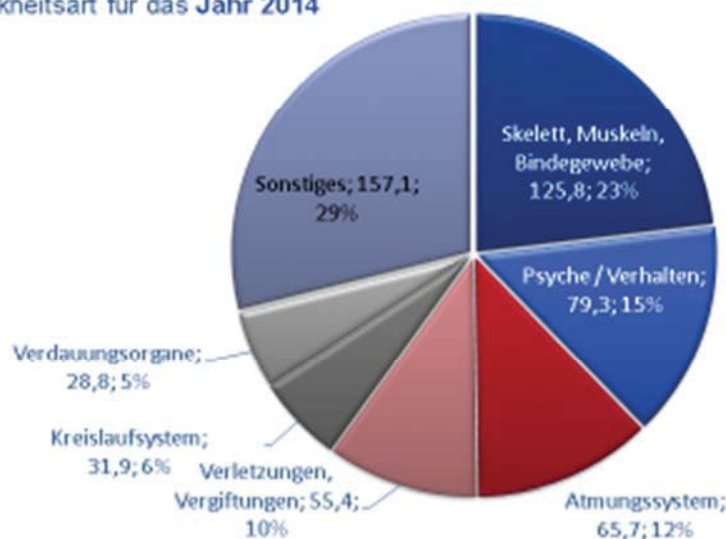


Struktur der Verbände der M+E Industrie



Ausgangslage - Krankheitsbedingte Fehltage **METALL NRW**

Angegeben sind die **Arbeitsunfähigkeitstage** in Millionen und der **prozentuale Anteil** der Krankheitsart für das Jahr 2014



Quelle: BAuA; 2015

Gemeinsame Erklärung BMAS / BDA / DGB **METALL NRW**



September 2013

Zugesagte Aktivitäten von Bundesregierung und Sozialpartnern

Beizutragen, „die Gesundheit der Beschäftigten zu sichern, ihren Schutz zu verbessern und gesundheitsbewusstes Verhalten zu fördern, um Fehlzeiten und Frühverrentungen aufgrund psychischer Erkrankungen entgegenzuwirken“.

Zugesagte Aktivitäten der Sozialpartner

- Umsetzung der Vorgaben des Arbeits- und Gesundheitsschutzes konsequent fördern.
- Sich einzusetzen, die Gesundheit besser vor Gefährdungen durch arbeitsbedingte psychische Belastung zu schützen.
- Insbesondere hinzuwirken auf die flächendeckende Umsetzung betrieblicher Gefährdungsbeurteilungen unter Berücksichtigung sowohl physischer als auch psychischer Belastungen.



Evaluation bis Dezember 2018

Das Thema ist nicht neu

METALL NRW

Leistung und Lohn
Zeitschrift für Arbeitswirtschaft

A. Hofmann, J. Kollert, M. Neukaus
Die Sache mit der psychischen Belastung – Eine praxisnahe Handlungshilfe für Unternehmen

NR 443 (09) April 2009

Leistung und Lohn
Zeitschrift für Arbeitswirtschaft

Friedhelm Hachtmann
Erfassung psychischer Belastung und Rückwirkung auf die Arbeitsgestaltung

Karsten Tietz, Beate Guggel, Dominik Kröß
KPB – ein Praxisinstrument zur Erfassung psychischer Belastungen

NR 443 (08) April 2008

Weitere Veröffentlichungen in der „Leistung und Lohn“ (Auszug):

- Die Position der Arbeitgeber zur Bedeutung psychischer Belastungen bei der Arbeit (11.2005)
- Macht Arbeit psychisch krank? (Jacobi, F., Genz, A., Schweer, R.; 05.2012)
- Methodenübersicht / betriebliche Hinweise (geplant)

VDI-Forum NRW 2016, 15.09.2016, Wuppertal© METALL NRW / A. Hofmann5

Eigene Verfahrensentwicklung ...

METALL NRW

KPB –
Kurzverfahren
Psychische
Belastung

4., unveränderte Auflage

Die ifaa-Taschenrechner

- Gemeinsame Entwicklung von ifaa und METALL NRW.
- **Überprüft** nach ISO 10075 Teil 3 (2008 durch Universität Wuppertal)
- Geeignet zur Erfassung der psychischen Belastung im Rahmen der **Gefährdungsbeurteilung**.
- Anwendung durch **betriebliches Fachpersonal** (i.d.R. Fachkraft für Arbeitssicherheit, Führungskräfte).
- In der **2. überarbeiteten Auflage** erschienen im März 2009
- In der **3. unveränderten Auflage** erschienen im März 2012
- In der **4. unveränderten Auflage** erschienen im Januar 2014
- Seit März 2013 als **App** verfügbar
- Weitere **Überarbeitung** vor dem Hintergrund der **GDA-Leitlinie**

... auch zeitgemäß

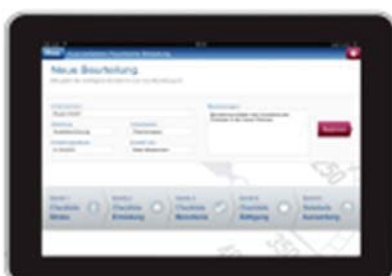
METALL NRW



Verfügbar seit März 2013

Für die Systeme

- iOS
- Android



Erfassung psychischer Belastung - Methoden **METALL NRW**

Analyseworkshops



Beobachtungsinterviews



Mitarbeiterbefragungen



Quellen: GDA: Arbeitsschutz in der Praxis - Empfehlungen zur Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung

BAuA: Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung. Erfahrungen und Empfehlungen

Mitwirkung im Arbeitsschutz, z.B. ...

METALL NRW



GDA Arbeitspaket 6: Qualifizierung betrieblicher Akteure

- Entwicklung eines Qualifizierungskonzepts für Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Projekt wurde über PSYGA abgewickelt
- Kooperation zwischen ifaa, VDSI und IGM
- Ziel: SiFA sollen Arbeitgeber und Betriebsrat auf Augenhöhe mit den Aufsichtspersonen zum Thema Psychische Belastung beraten können.
- Maßnahme: Konzeptionierung des Lernkonzepts analog zu den Lerninhalten der TAP
- Erstellung eines Grundqualifizierungskonzepts
- Pilotveranstaltung lief Ende Oktober 2015
- Publikation auf GDA-Portal steht noch aus

Weitere Aktivitäten

METALL NRW

- Informationsveranstaltungen in Verbänden
- Beratungen in Mitgliedsunternehmen
- Schulungsveranstaltungen für SiFa's und Betriebsärzte
- Betreuung von Pilotprojekten / Good Practice
- Informationsaustausch mit BAuA, BG ETEM, BGHM, u.a.
- Vertretung in Einigungsstellen
- ...